

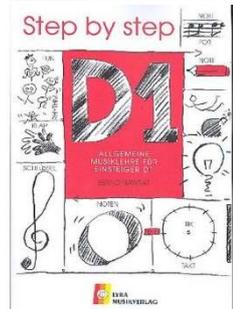
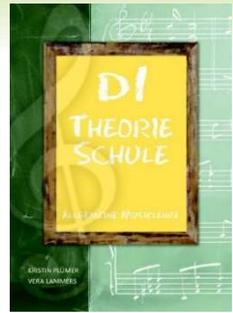


Volksmusikerverband NRW e.V.

Liebe Musikerin, lieber Musiker,

wir freuen uns sehr darüber, dass du dich dazu entschlossen hast an der digitalen D1-Prüfung teilzunehmen! Hier findest du die Themen, Inhalte und Hinweise zur theoretischen Prüfung!

Als Grundlage solltest du dir eine der beiden D1-Theorie Schulen (vgl. Bilder rechts) kaufen, in denen alle Inhalte sehr genau beschrieben und verständlich erklärt werden. Die Lehrwerke bieten zusätzlich die Möglichkeit die Gehörbildung zu schulen, sodass du auch auf dieses Thema gut vorbereitet wirst!



Themeninhalte der Theorie

Grundlagen

- Die Noten im Liniensystem
 - Wie viele Notenlinien und Zwischenräume gibt es? Wie werden diese gezählt?
 - Du solltest die Noten richtig schreiben können. Wann werden die Notenhälse nach oben oder unten geschrieben?
- Noten- und Pausenwerte
 - Welche Noten- und Pausenwerte gibt es? Was bewirkt ein Punkt hinter einer Note?
 - Wie wird im Takt gezählt? Übe die Zählzeiten unter die Noten zu schreiben
- Die Notenschlüssel und ihre Funktionen
 - Du solltest die drei Notenschlüssel mit ihren unterschiedlichen Namen benennen und zeichnen können. Im Violin- und Bassschlüssel solltest du ebenfalls im Notenlesen fit sein.
- Versetzungszeichen und ihre Funktionen
 - Welche Versetzungszeichen gibt es, welche Eigenschaften besitzen sie und welche Funktionen nehmen sie ein?
 - Was bedeutet der Ausdruck „enharmonische Verwechslung“?
 - Wie lange gelten Versetzungszeichen? Wie lange Vorzeichen?

Oktav- und Lagebezeichnungen

- Unterscheidung und Benennung der einzelnen Oktaven im Violin- und Bassschlüssel
- Anwendung und Benennung der Oktav- und Lagebezeichnungen am Notenbeispiel

Dur-Tonleitern

- Der Aufbau einer Dur-Tonleiter
 - Bestimmung der Ganz- und Halbtonschritte mit graphischer Kennzeichnung
- Vorzeichen in der Dur-Tonleiter
 - Die korrekte Reihenfolge der jeweils sechs Vorzeichen im Violin- und Bassschlüssel
 - Notation der insgesamt 13 Tonleitern mit korrekten Vorzeichen

Intervalle

- Benennung und Anwendung der Intervall-Grobbestimmung im Violin- und Bassschlüssel von der Prime bis zur Duodezime



Volksmusikerverbund NRW e.V.

Musikalische Gestaltung

- Musikalische Grundbegriffe im Bereich der
 - Dynamik
 - Nennung und Erklärung → Begriffspool siehe nächste Seite
 - Tempo
 - Nennung und Erklärung → Begriffspool siehe nächste Seite
 - Artikulation
 - Benennung, Anwendung und Zuordnung der 4 Artikulationsarten
 - Phrasierung
 - Unterscheidung zwischen Phrasierungs-, Halte- und Bindebogen
 - Form/Ablauf eines Liedes
 - Benennung und Erklärung der Begriffe
 - Da Capo al fine
 - Dal Segno
 - Kopfzeichen
 - Fermate
 - Generalpause
 - Faulenzer/Doppel-Faulenzer
 - Wiederholungszeichen

Der Takt

- Taktarten
 - Was benennt die obere/untere Zahl der Taktart?
- Volltakt und Auftakt
 - Bestimmung und Erklärung, ob ein Volltakt oder Auftakt vorliegt

Themeninhalte der Gehörbildung

Rhythmus

- **Notenwerte:** Ganze – Achtelnoten, Punktierte Viertel mit Achtel, Synkope
- Beim Rhythmusdiktat kannst du dir den Rhythmus mehrfach anhören und musst anschließend durch Ankreuzen entscheiden, welches der Rhythmusbeispiele zu hören ist.
- Mit den Online-Beispielen des Lehrwerks kannst du dieses gut üben! Trainiere auch, verschiedene Rhythmen zu notieren! Denk dort auch an die Einbindung von Pausenwerten.

Melodie

- Beim Melodiediktat kannst du dir die Melodie mehrfach anhören und musst anschließend durch Ankreuzen entscheiden, welches der Melodiebeispiele zu hören ist.
- Der Tonumfang besteht hierbei aus einer Quinte.
- Mit den Online-Beispielen des Lehrwerks kannst du dieses ebenfalls gut üben! Trainiere auch die Melodien zu notieren!

Weitere Hinweise zur theoretischen und praktischen Prüfung können in der Prüfungsordnung nachgelesen werden. → <https://www.vmb.nrw/wp-content/uploads/2018/11/Lehrgangordnung-.pdf>

Viel Erfolg beim Lernen! 😊

Stand: 01.03.2021



Volksmusikerverbund NRW e.V.

Begriffspool zur Dynamik

Die folgenden dynamischen Begriffe solltest du können:

pp	pianissimo	sehr leise
p	piano	leise
mp	mezzopiano	mittelleise
mf	mezzoforte	mittellaut
f	forte	laut
ff	fortissimo	sehr laut
	crescendo	lauter werde
	decrescendo	leiser werden
dim.	Diminuendo	leiser werden
fp	fortepiano	laut und sofort leise
sf oder sfz	sforzato	heftiger Akzent
> ^	marcato	Akzent

Begriffspool zu den Tempobezeichnungen

Die folgenden Tempobezeichnungen solltest du können:

Largo		breit, sehr langsam
Lento		langsam
Grave		schwer, ernst
Adagio		langsam
Andante		ruhig gehend
Moderato		mäßig bewegt
Allegro		heiter, lebhaft
Vivace		lebhaft schnell
Presto		sehr schnell
Prestissimo		äußerst schnell
rit.	ritardando	langsamer werden
rall.	rallentando	langsamer werden
accel.	accelerando	schneller werden
string.	stringendo	schneller werden
	a tempo	im ursprünglichen Tempo
	rubato	frei im Vortrag
ad lib.	ad libitum	nach Belieben